NIEDERSCHRIFT
der 3. öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 29.09.2014

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste
Ort: Ratssaal Am Kloster 1

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: Uhr

Bestätigte Tagesordnung

TOP 1	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und Beschluss zur Tagesordnung	
TOP 2	Einwohnerfragestunde	
TOP 3	Feststellung der Niederschrift vom 8. 9. 2014	
TOP 4	Geschäftsordnung für den Stadtrat und seine Ausschüsse	154/2014
TOP 5	Anfragen und Mitteilungen	

Nichtöffentlicher Teil

TOP 1	Zuschlagserteilung " Straßenbau Rotdornweg"	155/2014
TOP 2	Zuschlagserteilung " energetische Sanierung Grundschule Bergschule - Los 33 Mess-Steuerung-Regeltechnik"	153/2014
TOP 3	Zuschlagserteilung "Miete/ Leasing Geräteträgerfahrzeug mit Anbauteilen"	152/2014
TOP 4	Baukostenzuschuss zur Aufnahme der Gasversorgung in Reichardtswerben und Tagewerben	151/2014
TOP 5	Anfragen und Mitteilungen	

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und Beschluss zur Tagesordnung

Herr Risch eröffnet die Beratung. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Es sind 14 Mitglieder anwesend. Damit ist der Hauptausschuss beschlussfähig. Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

2. Einwohnerfragestunde

- keine Einwohner anwesend -

3. Feststellung der Niederschrift vom 8. 9. 2014

Herr Klitzschmüller war zur Sitzung am 8.9. 2014 entschuldigt. Die Niederschrift der Sitzung vom 8. 9. 2014 wird mit 2 Enthaltungen bestätigt bestätigt.

4. Geschäftsordnung für den Stadtrat und seine Ausschüsse

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Weißenfels, der dieser Sitzungsvorlage beiliegenden neuen Geschäftsordnung für den Stadtrat und seine Ausschüsse zu empfehlen.

dafür: 15 dagegen: - Enth.: -

5. Anfragen und Mitteilungen

Herr Hanke widerruft seine Mitarbeit in der gebildeten Arbeitsgruppe für die Auswertung der Überprüfung der Mitglieder des Stadtrates nach dem Stasi-Unterlagen-Gesetz. Begründung – Laut Kommunalverfassungsgesetz muss die Besetzung des Ausschusses nach Fraktionsstärke erfolgen. Zur Gleichbehandlung aller Fraktionen wurde durch Herrn Riemer vorgeschlagen, eine Arbeitsgruppe zu bilden, so dass jede Fraktion ein Mitglied benennen kann. Herr Hanke ist diesbezüglich der Meinung, dass man sich nicht mehr im rechtlichen Rahmen bewegen würde. Anstelle wird Herr Kunze Mitglied.

Herr Otto bestätigt noch einmal die Zulässigkeit der Verfahrensweise.

Ende der öffentlichen Sitzung.

Robby Risch
Vorsitzender

Kathrin Rumi
Protokollführerin